

Stand: 20.04.2024 06:40:37

Vorgangsmappe für die Drucksache 16/7660

"Haushaltsplan 2011/2012;

hier: Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm

(Kap. 07 04 Tit. 891 01)"

Vorgangsverlauf:

1. Änderungsantrag 16/7660 vom 02.03.2011
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 16/7846 des HA vom 15.03.2011
3. Beschluss des Plenums 16/8311 vom 06.04.2011
4. Plenarprotokoll Nr. 73 vom 06.04.2011 (EPL 07)

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter, Dr. Thomas Beyer, Susann Biedefeld, Annette Karl, Bernhard Roos, Reinhold Strobl, Dr. Simone Strohmayer SPD**

**Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm
(Kap. 07 04 Tit. 891 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm an die LfA Förderbank Bayern werden für die Jahre 2011 und 2012 jeweils von 24.000,0 Tsd. Euro um 6.000,0 Tsd. Euro auf 30.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Angesichts des konjunkturellen Aufschwungs und der zu erwartenden verstärkten Kreditnachfrage insbesondere von kleinen und mittleren Unternehmen für neue Investitionen und dringend benötigter Betriebsmittelkredite ist keine Kürzung, sondern eine Aufstockung der Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm an die LfA Förderbank Bayern notwendig, um eine zusätzliche, verbilligte Kreditversorgung des bayerischen Mittelstands zu gewährleisten.

Darüber hinaus haben sich gerade regionale Sparkassen und Genossenschaftsbanken in der schweren Wirtschafts- und Finanzkrise als stabile Säulen und verlässliche Partner des bayerischen Mittelstands erwiesen. Die zukünftige Umsetzung der strengeren Regelungen von Basel III wird die Handlungsspielräume dieser Institute möglicherweise einschränken und zur Ausgabe von weniger Krediten führen. Dadurch könnten gerade die mittelständischen Betriebe mit erschwerten Bedingungen konfrontiert werden.

Deshalb sollten sich viele Mittelstandsbetriebe in Bayern bereits jetzt auch mit günstigeren Krediten versorgen können.

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

**Haushaltsplan 2011/2012;
Einzelplan 07 für den Geschäftsbereich des Bayerischen
Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur,
Verkehr und Technologie**

Berichterstatter: **Karsten Klein**
Mitberichterstatter: **Florian Ritter**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass die Ansätze und Vermerke bei Kap. 07 07 (Schienenpersonennahverkehr) entsprechend der Nachschubliste der Staatsregierung geändert werden (Anlage).

Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, die aufgrund dieser Änderungen erforderlichen Berichtigungen insbesondere in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Einzelplans vorzunehmen.

Folgende Anträge werden zur **Ablehnung** empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die "Nebenstaatskanzlei" des stellvertretenden Ministerpräsidenten (Kap. 07 01 und 07 02)
Drs. 16/7659
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Entgelte für Arbeitnehmer (Kap. 07 01 Tit. 428 01 - Stellenplan)
Drs. 16/7663
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft (Kap. 07 03 Tit. 686 23)
Drs. 16/7664
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Clusterförderung (Kap. 07 03 TG 92 Tit. 686 92)
Drs. 16/7665
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm (Kap. 07 04 Tit. 891 01)
Drs. 16/7660
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Tanja Schweiger, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FW)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Verbesserung der regionalen Wirtschaftsförderung (Kap. 07 04 Tit. 892 72)
Drs. 16/7662
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Mittel für private Unternehmen im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung (Kap. 07 04 TG 72 Tit. 892 72)
Drs. 16/7666

8. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Kanalisierung der Donau
(Kap. 07 05 Tit. 881 60)
Drs. 16/7667
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Förderung des Nahluftverkehrs und des Flugwesens beenden
(Kap. 07 05 TG 74)
Drs. 16/7668
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Annette Karl u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachausgaben der Landesplanung - Regional- und Demographie-Management
(Kap. 07 05 Tit. 547 79)
Drs. 16/7661
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Förderung von kleinen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
Drs. 16/7669
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Energieeffizienz: Umstellung von elektrischen Nachtspeicherheizungen auf moderne Heiztechnik und, oder erneuerbare Energien
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
Drs. 16/7670

13. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm dezentrale Energiespeicher: Unterstützung bei der Errichtung von Speichern bei Biogasanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
Drs. 16/7671
14. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Erhöhung der Zugbestellungen zur Erhöhung der Taktichten im Schienenpersonennahverkehr
(Kap. 07 07 Tit. 682 03 und Kap. 07 05 TG 71 - 72)
Drs. 16/7672

II. Bericht:

1. Der Einzelplan 07 wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Eine Mitberatung durch andere Ausschüsse erfolgte gemäß § 148 Satz 3 GeschO nicht.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan 07 in seiner 112. Sitzung am 15. März 2011 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FW: Ablehnung
B90/GRÜ: Ablehnung
FDP: Zustimmung
mit den in I. enthaltenen Änderungen
Zustimmung empfohlen.

Georg Winter
Vorsitzender

Anlage

Freistaat Bayern

Nachschubliste

Doppelhaushalt 2011/2012

zum

Entwurf des Einzelplans 07

Staatsministerium für Wirtschaft,
Infrastruktur, Verkehr und Technologie

07 07 Schienenpersonennahverkehr

Titel FKZ		A B Bisheriger Betrag 2011 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Neuer Betrag 2011 Tsd. €	A B Bisheriger Betrag 2012 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Neuer Betrag 2012 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
	Ausgaben				
	Die Ausgabetitel des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgabebefugnis für die Ausgabetitel des Kap. 07 07 erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Tit. 231 01 und 231 02. Sie erhöht sich um die Isteinnahmen bei 119 49 und 271 01. Ausgaben dürfen erst erfolgen, wenn die bei 231 01 und 231 02 zu vereinnahmenden Bundesmittel eingegangen sind. Vgl. Vermerk zu 07 05 TG 71 - 72.				
	Investitionsförderungsmaßnahmen				
892 05-6 741	Leistungen an private Verkehrsunternehmen für Investitionen und die Beschaffung von Fahrzeugen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs <i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 936.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2011 in Höhe von 936.000,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2012 Tsd. € 50.000,0</i> <i>2013 Tsd. € 165.000,0</i> <i>2014 Tsd. € 190.000,0</i> <i>2015 Tsd. € 165.000,0</i> <i>2016 ff. Tsd. € 366.000,0</i>	A 37.534,5 B	37.534,5	A 69.827,5 B	69.827,5
	Gesamtausgaben	A 1.045.572,0 B -	1.045.572,0	A 1.061.272,0 B -	1.061.272,0

07 07

Schienenpersonennahverkehr

Erläuterungen

Zu 07 07/892 05

Da derzeit nicht absehbar ist, ob der Bau- und Finanzierungsvertrag für die 2. S-Bahn-Stammstrecke in München bis zur Verabschiedung des Doppelhaushalts 2011/2012 durch den Bayerischen Landtag noch auf Grundlage der im Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 936.000,0 Tsd. € veranschlagten Verpflichtungsermächtigung unterzeichnet werden kann, ist vorsorglich die Einstellung einer Verpflichtungsermächtigung in gleicher Höhe im Haushaltsjahr 2011 erforderlich.

07 07 Schienenpersonennahverkehr

Titel FKZ		A B	Bisheriger Betrag 2011 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Neuer Betrag 2011 Tsd. €	A B	Bisheriger Betrag 2012 Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Neuer Betrag 2012 Tsd. €
1	2		3	4		5	6
	Abschluss						
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A B	1.045.572,0 -	1.045.572,0	A B	1.061.272,0 -	1.061.272,0
	Gesamteinnahmen	A B	1.045.572,0 -	1.045.572,0	A B	1.061.272,0 -	1.061.272,0
	Personalausgaben	A B	395,5 -	395,5	A B	402,5 -	402,5
	Sächliche Verwaltungsausgaben	A B	1.300,0 -	1.300,0	A B	1.300,0 -	1.300,0
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A B	938.342,0 -	938.342,0	A B	931.742,0 -	931.742,0
	Investitionsförderungsmaßnahmen	A B	105.534,5 -	105.534,5	A B	127.827,5 -	127.827,5
	Gesamtausgaben	A B	1.045.572,0 -	1.045.572,0	A B	1.061.272,0 -	1.061.272,0

Epl. 07 Epl. Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Titel FKZ		A Bisheriger Betrag 2011		Neuer Betrag 2011	A Bisheriger Betrag 2012	
		B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Tsd. €		B Wegfall (-) Hinzu (+) Tsd. €	Neuer Betrag 2012 Tsd. €
1	2	3	4	5	6	
	Abschluss Epl. 07					
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 97.510,8 B -	97.510,8	A 98.305,8 B -	98.305,8	
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A 1.089.489,5 B -	1.089.489,5	A 1.105.207,0 B -	1.105.207,0	
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungseinnahmen	A 78.268,6 B -	78.268,6	A 61.729,2 B -	61.729,2	
	Gesamteinnahmen	A 1.265.268,9 B -	1.265.268,9	A 1.265.242,0 B -	1.265.242,0	
	Personalausgaben	A 63.791,2 B -	63.791,2	A 65.364,5 B -	65.364,5	
	Sächliche Verwaltungsausgaben	A 84.539,7 B -	84.539,7	A 85.213,1 B -	85.213,1	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 1.000,0</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 1.000,0</i>					
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Aus- nahme für Investitionen	A 1.175.469,9 B -	1.175.469,9	A 1.176.474,8 B -	1.176.474,8	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 5.767.332,5</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 430.540,0</i>					
	Baumaßnahmen	A 1.670,4 B -	1.670,4	A 1.670,4 B -	1.670,4	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 3.500,0</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 7.700,0</i>					
	Sonstige Sachinvestitionen	A 5.826,9 B -	5.826,9	A 5.882,9 B -	5.882,9	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 8.000,0</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 8.000,0</i>					
	Investitionsförderungsmaßnahmen	A 390.909,3 B -	390.909,3	A 404.067,7 B -	404.067,7	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 1.165.050,0</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 107.200,0</i>					
	Besondere Finanzierungsausgaben	A 315,2 B -	315,2	A 348,3 B -	348,3	
	Gesamtausgaben	A 1.722.522,6 B -	1.722.522,6	A 1.739.021,7 B -	1.739.021,7	
	<i>Verpflichtungserm. 2011 Tsd. € 6.944.882,5</i>					
	<i>Verpflichtungserm. 2012 Tsd. € 554.440,0</i>					
	Zuschuss	A 457.253,7	457.253,7	A 473.779,7	473.779,7	

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Die nachstehend genannten Änderungsanträge zum Epl. 07 werden abgelehnt:

Drs. 16/7846

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die „Nebenstaatskanzlei“ des stellvertretenden Ministerpräsidenten
(Kap. 07 01 und 07 02)
(Drs. 16/7659)
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm
(Kap. 07 04 Tit. 891 01)
(Drs. 16/7660)
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Annette Karl u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachausgaben der Landesplanung - Regional- und Demographie-Management
(Kap. 07 05 Tit. 547 79)
(Drs. 16/7661)
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Tanja Schweiger, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FW)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Verbesserung der regionalen Wirtschaftsförderung
(Kap. 07 04 Tit. 892 72)
(Drs. 16/7662)
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Entgelte für Arbeitnehmer
(Kap. 07 01 Tit. 428 01 - Stellenplan)
(Drs. 16/7663)
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft
(Kap. 07 03 Tit. 686 23)
(Drs. 16/7664)
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Clusterförderung
(Kap. 07 03 TG 92 Tit. 686 92)
(Drs. 16/7665)
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Mittel für private Unternehmen im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung
(Kap. 07 04 TG 72 Tit. 892 72)
(Drs. 16/7666)
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Kanalisierung der Donau
(Kap. 07 05 Tit. 881 60)
(Drs. 16/7667)

10. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Förderung des Nahluftverkehrs und des Flugwesens beenden
(Kap. 07 05 TG 74)
(Drs. 16/7668)
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Förderung von kleinen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7669)
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Energieeffizienz: Umstellung von elektrischen Nachtspeicherheizungen auf moderne Heiztechnik und, oder erneuerbare Energien
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7670)

13. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm dezentrale Energiespeicher: Unterstützung bei der Errichtung von Speichern bei Biogasanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7671)
14. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Erhöhung der Zugbestellungen zur Erhöhung der Taktichten im Schienenpersonennahverkehr
(Kap. 07 07 Tit. 682 03 und Kap. 07 05 TG 71 - 72)
(Drs. 16/7672)

Die Präsidentin

I. V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

(Beifall bei der FDP - Dr. Martin Runge (GRÜNE): Lüge!)

Präsidentin Barbara Stamm: Herr Staatsminister Zeil hat das Wort.

Staatsminister Martin Zeil (Wirtschaftsministerium): Herr Kollege Thalhammer, ich bin Ihnen dafür dankbar, dass Sie das Hohe Haus über diesen Vorgang aufgeklärt haben. Vorhin ist davon gesprochen worden, dass maßgebliche Vertreter der Landeshauptstadt München Isar 2 als Geldmaschine bezeichnet und es mit dem Ausstieg aus der Atomenergie nicht eilig gehabt hätten. Wir werden dieses Projekt in den nächsten Monaten mit großer Glaubwürdigkeit auf die Beine stellen müssen. Dazu werden wir Ihnen konkrete Maßnahmen vorstellen. Jeder wird aufgefordert, den Worten Taten folgen zu lassen. Das gilt insbesondere für das Thema Infrastruktur.

(Beifall bei der FDP)

Präsidentin Barbara Stamm: Verehrte Kolleginnen und Kollegen, mir liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Damit ist die Aussprache geschlossen. Wir kommen zur Abstimmung. Ich bitte Sie, zur Abstimmung die Plätze einzunehmen. Der Abstimmung liegen der Entwurf des Haushaltsplans 2011/2012, Einzelplan 07, die Änderungsanträge auf den Drucksachen 16/7659 mit 16/7672 sowie die Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen auf Drucksache 16/7846 zugrunde.

Die Fraktion des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN hat beantragt, über die Änderungsanträge auf den Drucksachen 16/7669, 16/7670 und 16/7671 einzeln abstimmen zu lassen. Deswegen lasse ich vorweg über diese Änderungsanträge einzeln abstimmen.

Wer dem Änderungsantrag auf der Drucksache 16/7669 "Programm zur Förderung von kleinen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen" zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Das ist die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Ich bitte Sie, die Gegenstimmen anzuzeigen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der FDP und der FREIEN WÄHLER.

(Maria Scharfenberg (GRÜNE): Nein-Sager! - Ulrike Gote (GRÜNE): Da sitzt die Dagegen-Partei!)

Enthaltungen? - Das ist die SPD-Fraktion. Bei Enthaltung der SPD-Fraktion ist dieser Änderungsantrag abgelehnt.

Wer dem Änderungsantrag auf der Drucksache 16/7670 "Programm zur Energie-Effizienz: Umstellung von elektrischen Nachtspeicherheizungen auf moderne Heiztechnik und, oder erneuerbare Energien" zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der FREIEN WÄHLER.

(Unruhe)

- Es tut mir leid. Darf ich die Abstimmung wiederholen? Wer dem Änderungsantrag auf Drucksache 16/7670 zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN, der FREIEN WÄHLER und einige Stimmen aus der SPD-Fraktion. Wer ist dagegen? - Das sind die Fraktionen der CSU und der FDP. Stimmenthaltungen? - Das sind einige Stimmen aus der SPD-Fraktion. Bei Stimmenthaltungen aus der SPD-Fraktion ist auch dieser Änderungsantrag abgelehnt. Wer dem Änderungsantrag auf der Drucksache 16/7671 betreffend "Programm dezentrale Energiespeicher: Unterstützung bei der Errichtung von Speichern bei Biogasanlagen" zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN sowie einige Stimmen aus der SPD-Fraktion. Ich bitte, die Gegenstimmen anzuzeigen. - Das sind die Fraktionen der CSU und der FDP. Stimmenthaltungen? - Mit Enthaltungen aus den Reihen der SPD-Fraktion ist der Änderungsantrag ebenfalls abgelehnt.

Der Einzelplan 07 wird vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen mit den in der Beschlussempfehlung auf Drucksache 16/7846 genannten Änderungen zur Annahme empfohlen.

Wer dem Einzelplan 07 mit den vom federführenden Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen vorgeschlagenen Änderungen seine Zustimmung geben will, den bitte ich, sich vom Platz zu erheben. - Das sind die Fraktionen der CSU und der FDP. Ich bitte die Gegenstimmen anzuzeigen. - Das sind die Fraktionen der SPD, der FREI-EN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90 DIE GRÜNEN. Stimmenthaltungen? - Keine.

(Zurufe von der CSU: Nein-Sager!)

Damit ist der Einzelplan 07 mit den vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen vorgeschlagenen Änderungen angenommen.

Die vom Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen zur Ablehnung vorgeschlagenen Änderungsanträge gelten, soweit über sie nicht einzeln abgestimmt worden ist, gemäß § 126 Absatz 6 der Geschäftsordnung als erledigt. Eine Liste dieser Änderungsanträge liegt Ihnen vor.

(Siehe Anlage 1)

Außerdem schlägt der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen noch folgende Beschlussfassung vor:

Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, die aufgrund der beschlossenen Änderungen erforderlichen Berichtigungen, insbesondere in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Einzelplans vorzunehmen.

Wer dem zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. - Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD und der FDP. Ich bitte die Gegenstimmen anzuzeigen. - Keine. Stimmenthaltungen? - Das sind die Fraktionen der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. So beschlossen.

Mitteilung

zu Tagesordnungspunkt 9

Aufstellung der im Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen zur Ablehnung empfohlenen Änderungsanträge zum Einzelplan 07:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die „Nebenstaatskanzlei“ des stellvertretenden Ministerpräsidenten
(Kap. 07 01 und 07 02)
(Drs. 16/7659)
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Florian Ritter u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Einmalzinszuschüsse für das Mittelstandskreditprogramm
(Kap. 07 04 Tit. 891 01)
(Drs. 16/7660)
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Dr. Paul Wengert, Annette Karl u.a. SPD
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachausgaben der Landesplanung - Regional- und Demographie-Management
(Kap. 07 05 Tit. 547 79)
(Drs. 16/7661)
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Tanja Schweiger, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FW)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Verbesserung der regionalen Wirtschaftsförderung
(Kap. 07 04 Tit. 892 72)
(Drs. 16/7662)
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Entgelte für Arbeitnehmer
(Kap. 07 01 Tit. 428 01 - Stellenplan)
(Drs. 16/7663)
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Stärkung der Wirtschaft
(Kap. 07 03 Tit. 686 23)
(Drs. 16/7664)
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Clusterförderung
(Kap. 07 03 TG 92 Tit. 686 92)
(Drs. 16/7665)
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Mittel für private Unternehmen im Rahmen der regionalen Wirtschaftsförderung
(Kap. 07 04 TG 72 Tit. 892 72)
(Drs. 16/7666)
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Streichung der Mittel für die Kanalisierung der Donau
(Kap. 07 05 Tit. 881 60)
(Drs. 16/7667)
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Förderung des Nahluftverkehrs und des Flugwesens beenden
(Kap. 07 05 TG 74)
(Drs. 16/7668)

11. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Förderung von kleinen Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7669)
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm zur Energieeffizienz: Umstellung von elektrischen Nachtspeicherheizungen auf moderne Heiztechnik und, oder erneuerbare Energien
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7670)
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Programm dezentrale Energiespeicher: Unterstützung bei der Errichtung von Speichern bei Biogasanlagen
(Kap. 07 05 neuer Tit.)
(Drs. 16/7671)
14. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Martin Runge, Ulrike Gote u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Haushaltsplan 2011/2012;
hier: Erhöhung der Zugbestellungen zur Erhöhung der Taktichten im Schienenpersonennahverkehr
(Kap. 07 07 Tit. 682 03 und
Kap. 07 05 TG 71 - 72)
(Drs. 16/7672)